



Der Vorsitzende des Revisionsausschusses
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3738
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Koba

1. Den Mitgliedern des Revisionsausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, 11.08.2011

ACHTUNG:
GEÄNDERTER SITZUNGSORT!!

**Einfahrt Hauptstaatsarchiv nutzen
- bitte dann bei WIVERTIS klingeln!**

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Revisionsausschusses
am Mittwoch, 17. August 2011, um 17:00 Uhr,
WIVERTIS GmbH, Versammlungsraum 1. Untergeschoss,
Konrad-Adenaur-Ring 60, 65187 Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Vorstellung des Leistungsspektrums von WIVERTIS
HIER: mdl. Bericht von Herrn Dr. Schneider (Geschäftsführer WIVERTIS) -

3. **10-V-20-0033**

DL 26/10-2

Abschlussbericht über das Projekt " Aufbau einer elektronischen Akte LHW / eGovernment-Labor " ; Beschlussfassung für neue Projektphase " Produktivnahme eAkte LHW "
HIER: mdl. Bericht von Herrn Kremer (Dezernat I/20 - IT-M)

ANLAGE

NEUE ANTRÄGE

4. 11-F-08-0025

Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 10.08.2011 -

Im Zeitraum vom 29.07.2011 bis 07.08.2011 stand wegen Wartungs- und Modernisierungsarbeiten weder Winkosi noch PIWI zur Verfügung. Sowohl die Stadtverordneten als auch deren Mitarbeiter und jeder Bürger waren von jeglichen Informationen abgeschnitten. Dieser lange Zeitraum ist umso unverständlicher, wenn derartige Arbeiten in der Privatwirtschaft normalerweise über das Wochenende in ein bis zwei Tagen erledigt werden. Aus diesem Grund möge der Ausschuß beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- Wie wurden die Programmierarbeiten durchgeführt? Wurde direkt auf den Produktivservern gearbeitet oder fand die Programmierung vorher auf Test- oder Staging-Systemen statt und es wurde nur die neue Programmversion auf die Produktivserver aufgespielt? Falls letzteres, warum wurden dafür 10 Tage benötigt, wenn vergleichbare Arbeiten in der Privatwirtschaft über das Wochenende in ein bis zwei Tagen erledigt werden können?
- Welche Arbeiten wurden während der Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI vom 29.07.2011 bis 07.08.2011 durchgeführt? Bitte eine genaue Auflistung aller durchgeführten Arbeiten.
- Aus wievielen Personen bestand das Team, das die Wartungsarbeiten durchgeführt hat und wieviele Mannstunden wurden insgesamt aufgewendet?
- Welche Verbesserungen oder Veränderungen weisen die neuen Versionen von Winkosi und PIWI gegenüber den alten Versionen auf?
- Wurde der Beschluß 0599 vom 11.12.2008 zum Antrag 08-F-06-0005 umgesetzt? Es wurde beschlossen, dass zukünftig auch das Abstimmungsverhalten der Fraktionen und der einzelnen Gremienmitglieder in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung im PIWI dargestellt wird. Wenn nein, warum ist das nicht erfolgt, was wurde stattdessen mit den dafür vorgesehenen zugesetzten 25.000€ zzgl. MwSt. finanziert und wann ist mit einer Umsetzung des Beschlusses zu rechnen?
- Wie möchte der Magistrat in ähnlichen Fällen in Zukunft vermeiden, dass ein wichtiges Arbeitsmittel der Stadtverordneten und ihrer Mitarbeiter sowie ein wichtiges Informationsinstrument der Bürger für längere Zeit, im konkreten Fall 10 Tage, nicht benutzbar ist?

5. 11-F-07-0010

Seebühne am Kurparkweiher / 06-V-82-0015
- Antrag der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 09.08.2011 -

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Ob die Bühne sich noch immer im Eigentum der Stadt Wiesbaden oder bei einem Beteiligungsunternehmen der Stadt Wiesbaden befindet?
2. Welche Einnahmen seit Anschaffung erzielt werden konnten?
3. Welche laufenden Kosten jährlich seit Anschaffung angefallen sind?
4. Welche Versuche der Veräußerung seit 2006 unternommen wurden und welche für die Zukunft geplant sind?
5. Wo sich die Bühne zur Zeit befindet?

6. 11-F-08-0026

Außer- / überplanmäßige Ausgaben für Brandschutzmaßnahmen
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 10.08.2011 -

In den letzten Jahren kam es immer wieder zu Fällen, in denen in Baumaßnahmen überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgaben für Brandschutzmaßnahmen anfielen. Diese Brandschutzmaßnahmen beruhen in den meisten Fällen auf Auflagen einer feuerwehrtechnischen Brandschutzschau. Diese Auflagen fallen allerdings nicht vom blauen Himmel, sondern sind bei genauerer und besserer Planung schon von vornherein absehbar. Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- In wie vielen Projekten wurden in den letzten 10 Jahren nachträglich außerplanmäßige oder überplanmäßige Mittel für Brandschutzmaßnahmen beantragt? Bitte aufgliedern nach Jahren und nach Bauträger (Hochbauamt, SEG, andere städtische Gesellschaft). Bitte jeweils die Anzahl der Projekte, gesamte Bausumme sowie Summe der apl/üpl Mittel für Brandschutzmaßnahmen.
- Wie bewertet der Magistrat die ständigen Kostenüberschreitungen für Brandschutzmaßnahmen?

Welche Maßnahmen ergreift der Magistrat, um in Zukunft im Vorfeld eine bessere Planung und Kostenschätzung zu erreichen, um nachträgliche Anträge für apl/üpl-Ausgaben in diesem Bereich zu vermeiden?

ANTRÄGE / SITZUNGSVORLAGEN MIT VORLAUF

7. 11-A-19-0001

Sanierung ehemalige Walkmühle - Sachstand

ANLAGE

8. 11-F-01-0001

Gutachten zu den Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken
-Antrag der SPD-Fraktion vom 24.01.2011 -

ANLAGE

9. 10-F-01-0068

Druckerzeugnisse der Landeshauptstadt Wiesbaden
-Antrag der SPD-Fraktion vom 17.08.2010 -

ANLAGE

NEUE SITZUNGSVORLAGEN

10. 11-V-10-0015

DL 18/11-3

Bürgerhaus Erbenheim; Sanierung 2. Bauabschnitt

11. 11-V-20-0031

DL 16/11-3

Investitionscontrolling 1. Quartal 2011

12. 11-V-20-0046

DL 18/11-4

Übersicht der durch den Magistrat bis 30.06.2011 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

13. 11-V-80-6001

DL 16/11-14

Einführung eines neuen Verfahrens zum Controlling der städtischen Vergaben

14. 11-V-51-0024

DL 16/11-10

Ev. Bodelschwingh-Kirchengemeinde in Kloppenheim, zusätzliche Kosten für Ersatzneubau der Kindertagesstätte

15. 11-V-51-0037 DL 18/11-6
Sanierung und Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte Sankt Bonifatius
16. 11-V-30-0001 DL 16/11-4
Datenschutzbericht 2010
17. 11-V-08-0005 DL 18/11-2
Machbarkeitsstudie "Ausbau der Grundschulkinderbetreuung"
18. 11-V-40-0019 DL 17/11-6
Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule; Dachsanierung

19. VERSCHIEDENES

NICHT ÖFFENTLICHE BERATUNG

20. 11-V-20-0030 DL 16/11-2 NÖ
Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 1. Quartal 2011

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Tollebeek
Vorsitzender